

## Dokument 5

17. November 1580–11. Juli 1581  
(Friedrich Preiner)

Signatur: HHStA, Türkei I, Karton 44, Konvolut 1581 Juli, fol. 67<sup>r</sup>–69<sup>v</sup>.

[fol. 67<sup>r</sup>] Verzeichnüß, waß ich, Friedrich Breyner Freiherr, römisch kayserlicher majestät rath und orator ann der Ottomannischen Portten, in höchstermelter ihrer kayserlichen majestät ambtsnot-türfften auff der raiß von Wien biß alhero gen Constantinopl vom 17. novembris des verstrichenen 1580. biß auff den 11. tag july diz lauffenden [15]81. jahrs unterschiedlichen außgegeben, wie volget.

Anno 1580.

Den taller per 40 asper geraitet.

1. Erstlich stelle ich herein den uberrest, so uber die 600 taller, welche für dess **bassa von Ofen**<sup>1</sup> hofgesindt *deputiert*, daselbst und auf der rais ausgehen worden. Und so es der kayserlichen majestät allergnedigist geföllig, ain sonderlich particular destwegen fürgelegt werden kann. Thuet taller 189
2. Des beghen zu Graan<sup>2</sup> tulmatschen geben . . . . . taller 10
3. <Zu Ofen dem Hans Seltmair> geben . . . . . taller 50

<sup>1</sup> Kalaylıkoz Ali Paşa, *beylerbeyi* von Buda, siehe S. 90 im Personenverzeichnis.

<sup>2</sup> Gran, ungar. Esztergom.

4. <Dem predicanten zu> 74<sup>3</sup> ..... taller 25
5. <Zu *Tolna* ainer vertrautten person, *Messarutsch Weilandt*> ..... taller 10
6. <Ainer vertautten person, *Riswan* von Ofen, so mit mir herein verraist> ..... taller 30
7. <Ainem turckhen, so vertraut und undterwegens schreiben von Herrn von Sinzendorff gebracht>, ..... taller 6
8. Unnd demnach wegen böse des wegs, auch sonst allerhandt ungelegenhaitt halber  

*Latus* 320 taller

[fol. 67<sup>v</sup>] nitt wohl fortt zu khommen gewesen, hab ich zu besserer fortbringung der kayserlichen majestät sachen erliche furleuth und saimber ahnnehmen müssen, und hab also dreyen furleuthen von Ofen biss Griechisch Weissenburg<sup>4</sup> gebenn ..... taller 18
9. Mehr ainem furman von Griechisch Weissenburg bis gen *Adrianopl*<sup>5</sup> ..... taller 16
10. Dann ainem türggischen furmann von *Adrianopl* biss gen Constantinopl. .... taller 12
11. Den saimbern von Griechisch Weissenburg gen *Adrianopl* von neun saimb, per ain saimb 4 taller thuett ..... taller 36
12. Von *Adrianopl* biss gen *Constantinopl* per acht saimb, vom saimb 160 asper ..... taller 32

<sup>3</sup> Hierbei handelt es sich um eine unaufgelöste Codebezeichnung.

<sup>4</sup> Belgrad.

<sup>5</sup> Edirne.

Anno 1581.

[Januar]

13. Dem <Riswan Aga geben> ..... taller 10

[Februar]

14. Den 15. february den 3 jänitschärn unter der portten<sup>6</sup> ihr monatlich besoldung ..... taller 4

[März]

15. Den 13. marty <ainem *capitschi*<sup>7</sup> auf seine vlei-ssigiste dienste geben> ..... taller 20

16. Den 14. ditto den *tschauschen*<sup>8</sup> und jänitschärn, so mitt den presentgütschy wider hinauß ver-raiset, geben ..... taller 30

17. *Eodem* <ainer gehaimen person, *Benedict*>

*Latus* 178 taller

[fol. 68<sup>r</sup>] <Petter genant, so von Raab<sup>9</sup> und mit mir herein verraiset, wider auf zerung hienauß-geben> ..... taller 30

Den taller zu 48 asper geraitet.

18. Den 15. marzy den 3 jänitschärn unter der portten ihre monatliche besoldung ..... taller 3 asper 36  
[3,75 Taler]

19. Den 18. marzy beim *bassa*<sup>10</sup> audientz gehabt und den *capütschy* die gewöhliche verehrung geben ..... taller 3

<sup>6</sup> Hier sind die Janitscharen gemeint, die der kaiserlichen Botschaft als Wachen dienten.

<sup>7</sup> *Kapuci*, siehe S. 85 im Glossar.

<sup>8</sup> *Çavuş*, siehe S. 85 im Glossar.

<sup>9</sup> Győr.

<sup>10</sup> Großwesir *Koca Sinan Paşa*, siehe S. 100–101 im Personenverzeichnis.

20. Den 19. ditto dem Risswan Aga geben . . . . . taller 10
21. Den 21. ditto <ainem gehaimen **capitschi** umb  
mehrsers vleiß willen> . . . . . taller 25

[April]

22. Den ersten aprilis dem **tschauschen** unter der  
portten<sup>11</sup> seine zway klaider für die ostern zallt  
per. . . . . taller 53 asper 40  
[53,83 Taler]
23. Den 11. ditto ainem renegaten, **Ferber**<sup>12</sup> genandt,  
verehrett . . . . . taller 4
24. Den 17 ditto <*Riswan Aga*> . . . . . taller 5
25. Den 18. ditto <ainer gehaimben person, so die ex-  
pedition an ir kaiserliche majestät hinausgefuert,  
geben> . . . . . taller 20
26. Den 27. ditto beym **bassa** audientz gehabt unnd  
wie gebreuchig verehrt<sup>13</sup> . . . . . taller 3

[Mai]

27. Den ersten may <dem **Penckhner**<sup>14</sup> und klainem  
unger geben> . . . . . taller 35

*Latus* 192 taller 28 asper  
[192,58 Taler]

<sup>11</sup> Gemeint ist der Hauszausch, also derjenige *çavuş*, welcher der kaiserlichen Botschaft zugeordnet war.

<sup>12</sup> **Johannes Ferber**, siehe S. 92 im Personenverzeichnis.

<sup>13</sup> Die Summe entspricht jener, welche zum Anlass von Audienzen üblicherweise den *kapuci* des entsprechenden osmanischen Würdenträgers überreicht wurde. Siehe z. B. Nr. 19 in diesem Verzeichnis sowie Dokument 1, Nr. 15. Es ist daher davon auszugehen, dass nicht **Koca Sinan Paşa**, sondern seine Bediensteten die Empfänger dieses Geschenkes waren.

<sup>14</sup> **Markus Penckner**, siehe S. 98 im Personenverzeichnis.

28. [fol. 68<sup>v</sup>] Den 8. ditto dem **tschauschen**, so mitt Philip Kolbeckh<sup>15</sup> curriern hereinkomben, wie gebreuchig verehrtt . . . . . taller 20
29. Den 13. ditto beim **bassa** audientz gehabt und wie gebreuchig verehrt<sup>16</sup> . . . . . taller 3
30. Den 14. ditto für ain gulden stückh zum kayserlichen brief . . . . . taller 5

Den taller umb 50 asper geraitet.

31. Den 15. ditto den 3 jänitschärn unter der portten ihr monatlich besoldung . . . . . taller 3 asper 30  
[3,60 Taler]
32. Den 17. may, <dem Herrn von Sinzendorff geben 147 taller, welche er dem **Penckhner** furgestreckht, sich auch darneben erbotten, solches bei eurer kaiserlichen majestät underthenigst zu verantworten> . . . . . taller 147
33. Den 18. ditto dem **Matthia dragomann**<sup>17</sup> wegen auslösung der zwain *gratien* . . . . . taller 10 asper 20  
[10,40 Taler]
34. Den 21. ditto <ainer geheimen person, so bei dem **Ulutzali**<sup>18</sup> correspondenz helt, umb mehrers vleis willen verehrt> . . . . . taller 30
35. Den 26. ditto <dem **Penckhner** wegen der schweizerischen sachen<sup>19</sup> verehrt> . . . . . taller 10

<sup>15</sup> Siehe Ralf C. MÜLLER, *Prosopographie der Reisenden und Migranten ins Osmanische Reich (1396–1611)*, 10 Bde. Leipzig: Eudora 2006, Bd. 5, S. 27.

<sup>16</sup> Vgl. S. 34, Anm. 13.

<sup>17</sup> **Matthia del Faro**, siehe S. 92 im Personenverzeichnis.

<sup>18</sup> **Uluç Ali Paşa**, siehe S. 90 im Personenverzeichnis.

<sup>19</sup> Bereits im März 1581 meldeten Joachim von Sinzendorff und Friedrich Preiner nach Wien, dass ein gewisser „Benedictus Angelus“ nach Konstantinopel gereist sei, der behauptete, im Auftrag der Schweizer Eidgenossenschaft eine Allianz mit den Osmanen auszuhandeln. Die entsprechenden Berichte aus HHStA, Türkei I, Kartons 43–44 wurden von Robert ANHEGGER, Ein angebli-

36. Mehr den 29. diz <ime **Penckhner** widerumb gehen> ..... taller 10

[Juni]

37. Den 4. juny <des **Siaus Bassa**<sup>20</sup> *hasnader bassa*<sup>21</sup> oder schazmaister wegen mehreres vleises willen aine uhr verehrt> ..... taller 30

*Latus* 269 taller

38. [fol. 69<sup>r</sup>] Den 8. diz <Herrn von Sinzendorff diener Gregor Hackhen>, so vor meiner ahnkunfft <Herrn von Sinzendorff *acta abcopiert*, verehrt> ..... taller 10

39. Den 13. beim **bassa** audientz gehabt und wie gebreuchig verehrt<sup>22</sup> ..... taller 3

40. Den 22. juny ainer altten jüdin, so inns hauß diennett, auf ihr vleissige dienst ..... taller 10

41. Den 25. ditto **Doctor Salomon**<sup>23</sup> 2 seidene klaiden, wie jürlich gebreuchig, per ..... taller 60

42. Den 26. ditto <ainer gehaimer person, so schreiben an ir kaiserliche majestät hinausgefuert>, ..... taller 12

43. Den 29. ditto dem **Doctor Pezzen**<sup>24</sup> auf sein vleissigs anlangen den rest seiner ausstendigen be-

cher schweizerischer Agent an der Hohen Pforte im Jahre 1581. Istanbul: Marmara Basımevi 1943 ediert.

<sup>20</sup> **Kanjeli Siyavuş Paşa**, siehe S. 101 im Personenverzeichnis.

<sup>21</sup> *Hazinedar başı*, im engeren Sinne der Vorsteher der Eunuchen in der imperialen Schatzkammer des Osmanischen Reiches, im weiteren Sinne der Schatzmeister eines osmanischen Haushalts. Siehe Gustav BAYERLE, Pashas, Begs, and Efendis. A Historical Dictionary of Titles and Terms in the Ottoman Empire. Istanbul: Isis 1997, S. 4, 79.

<sup>22</sup> Vgl. S. 34, Anm. 13.

<sup>23</sup> **Salomon Aschkenasi**, siehe S. 91 im Personenverzeichnis.

<sup>24</sup> **Bartholomäus Pezzen**, siehe S. 98–99 im Personenverzeichnis.

soldung, 150 rheinische gulden bezalt, vermueg  
beyligender verfertigten quittung, . . . . . taller 128 asper 20  
[128,40 Taler]

[Juli]

44. Den 3. jully <dem *Riswan Aga* wartgeld> . . . . . taller 17
45. Den 8. ditto den 3 janitschärn unter der portten  
monatliche besoldung . . . . . taller 3 asper 30  
[3,60 Taler]
46. Den 11. ditto *Doctor Pezzen* das halb ordinari  
curriergeldt geben. . . . . taller 112 asper 25  
[112,50 Taler]  
*Latus* 365 taller 25 asper  
[365,50 Taler]
47. Bringt also die summa der volligen außgaab  
tausentdreyhundertundsechzehen taller, drey  
asper, id est . . . . . 1316 taller 3 asper  
Id est . . . . . 1316 taller 3 asper  
[1316,06 Taler]
48. So nun ietz bemelte summa der aussgaben von  
dem überbliebenem rest der [fol. 69<sup>v</sup>] aindlff-  
tausentainhundertundainundverzig taller, wel-  
cher, wie inn dem andern particular zu sehen,  
dreytausentneuhundertundainundneunzig tal-  
ler bringen thuett,<sup>25</sup> abgezogen werden. Bleiben  
mihr zu ferner ihrer majestät ambsnotturfft auff  
kunfftige raittung verantworttung und dero al-  
lergnedigiste verordnung inn meinen handen  
zwaytausentsechshundertvierundsiebenzig tal-  
ler, siebenundvierzig asper.  
Id est . . . . . 2674 taller 47 asper  
[2674,94 Taler]

<sup>25</sup> Siehe Dokument 3, Nr. 13.

Zu uhrkunt und sicherhaitt habe ich gegenwerttig *particular* mitt aigner handt unterschrieben und mitt meinem pettschafft verfertigt. Beschehen in Constantinopl, den 11. tag july anno [fünfzehnhundert]ainundachzigisten.

Friderich Breinner